

Betätigungsmagnet

Ein Hubmagnet mit einem Anker, der eine begrenzte Längsbewegung ausführt.

Einfachhubmagnet

Ein Gerät, bei dem die Hubbewegung von der Hubanfangslage in die Hubendlage durch die elektromagnetische Kraftwirkung und bei dem die Rückstellung durch äußere Kräfte erfolgt. Der Richtung der Kraftabgabe des Ankers entsprechend wird unterschieden zwischen ziehender und drückender Ausführung.

Doppelhubmagnet mit Nullstellung

Ein Gerät, das nach dem Prinzip des Einfachhubmagneten arbeitet. Die Hubbewegung geht je nach Erregung von der Nullstellung in eine der beiden entgegengesetzten Richtungen und durch äußere Rückstellkräfte nach Ausschalten des Stromes in die Nullstellung zurück. Dabei ist die Nullstellung die Hubanfangslage für beide Richtungen.

Umkehrhubmagnet ohne Nullstellung

Ein Gerät, das nach dem Prinzip des Einfachhubmagneten arbeitet. Die Hubbewegung erfolgt je nach Erregung von einer Hubendlage in die andere oder umgekehrt. Dabei ist die Hubendlage in der einen Richtung gleichzeitig die Hubanfangslage in der entgegengesetzten Richtung.

Steuermagnet

Hubmagnete, die durch ihren Aufbau und ihre technischen Daten vornehmlich zum Betätigen von Ventilen in der hydraulischen Steuerungs- bzw. Regelungstechnik verwendet werden.

Ventilmagnet

Ein Hubmagnet, der durch seinen Aufbau und seine technischen Daten vornehmlich zum Betätigen von Ventilen in der pneumatischen und hydraulischen Steuerungstechnik verwendet wird.

Haftmagnet

Ein Haftmagnet oder Haltemagnet ist ein elektromagnetisches Gerät zum Festhalten von ferromagnetischen Gegenständen.

Magnetventil

Ein Magnetventil ist ein elektromagnetisch betätigtes Wegeventil (pneumatisch oder hydraulisch), bei dem die Ventilfunktion im Elektromagneten integriert ist.

Schwingmagnet

Ein Schwingmagnet ist ein Betätigungsmagnet, der periodische sinusförmige Schwingbewegungen ausführt.